

Miteinander in Ansbach

Initiator*innen: Tina Leinstein (KV Ansbach)

Titel: Änderungsantrag zu A22: Kurz - 2
Mobilitätswende - hier zügig anpacken

Text

Von Zeile 4 bis 6:

- Ansbach braucht weitere **Tempo 30 Zonen** mit mehr Aufenthaltsqualität, weniger Lärm und mehr Sicherheit für ~~Kinder und Ältere~~ **Alle**.
- Wir ~~sollten mehr~~ **müssen mehr** **Verkehrsberuhigte Bereiche** schaffen, z.B. um den Angletplatz.

Von Zeile 13 bis 14 einfügen:

- Wir brauchen beidseitige, durchgehende, sichere, ausreichend breite und vorfahrtberechtigte **separate[Leerzeichen]Radwege** an den Hauptachsen.

Von Zeile 18 bis 22:

- Radrouten ~~sollten die~~ **sollendie** Altstadt an- und nicht ausschließen. Dazu muss die Fußgängerzone für Radfahrer geöffnet bleiben.
- Der Bahnhofsumbau muss eine Fuß- und Radverkehrsbrücke zum Anschluss der Südstadt beinhalten. Diese Brücke ~~sollte im~~ **sollim** Süden gleisparallel in Ost-West-Richtung an einen **Radschnellweg** angeschlossen werden.

Von Zeile 32 bis 33 löschen:

- Dazu soll~~te~~-der Bus möglichst nur Durchgangsstraßen nutzen und auf dem Hin- und Rückweg die gleichen Haltepunkte anfahren.

In Zeile 36 löschen:

An Adventssamstagen soll~~te~~-der Bus kostenlos fahren.

Begründung

Ich würde keine Konjunktive verwenden - wir wollen das ja haben und umsetzen.